



AQUISITO

Gemeinsam groß werden

2025 war ein Jahr der Konsolidierung:
Apoyo Escolar und Administración liefen
stabil, und Libélula etablierte sich erfolgreich
am neuen Standort.

CADSE & Aquisito 2025



LIBELULA

Das neue Centro Libélula ist nach seinem Umzug in den Süden Cochabambas fest etabliert und bietet Kindern und Familien einen zweiten festen Anlaufpunkt neben CADSE.



NEUIGKEITEN VON CADSE

Rund 30 Kinder aus Mineros San Juan erhalten weiterhin verlässliche Hausaufgabenhilfe und vielfältige Workshops – von Kreativität bis Umweltbewusstsein.



VERWALTUNG & TEAM

Im Hintergrund halten weiterhin Mery und ihr Team mit viel Koordinationsarbeit alle Fäden bei CADSE zusammen – ein Dank, der stellvertretend dem gesamten ehrenamtlichen Team gilt.



WAS MACHT AQUISITO?

Aquisito hat sich vom früheren Veranstaltungsfokus hin zu einer administrativ geprägten Arbeit rund um Spenden und Fördergelder entwickelt, mit der 2025 vor allem Libélula intensiv betreut wurde



Libélula: Zwischenbilanz nach dem ersten Jahr

Nach den ersten Monaten zeigte sich schnell: Ein Standort im Norden der Stadt machte es vielen Familien aus der eigentlichen Zielgruppe – vor allem aus dem Süden von Cochabamba – schwer, das Zentrum überhaupt zu erreichen. CADSE reagierte darauf mutig und pragmatisch: Libélula zog in den Süden der Stadt um, näher an die Familien, die das Angebot am meisten brauchen. Möglich wurde dieser Umzug durch eine neue Kooperation mit der Unidad Educativa Yugoslavia, einer Bildungseinrichtung vor Ort, die CADSE ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellte. Der Umzug hat sich gelohnt: Die Zusammenarbeit mit der Schule erleichterte nicht nur die Logistik, sondern machte es für Familien auch viel einfacher, sich aktiv am Bildungsweg ihrer Kinder zu beteiligen.

Und Libélula funktioniert. Insgesamt konnten 48 Kinder im Zentrum begleitet werden, dazu kamen rund 60 Mütter und Väter, die aktiv an Beratungs- und Orientierungsangeboten teilnahmen. Aus anfänglich zwei ist das Team inzwischen auf bis zu vier Pädagog:innen gewachsen, ergänzt um psychopädagogische Fachkräfte. Die Familien sind begeistert: Über eine eigens gegründete virtuelle Gruppe erhalten inzwischen mehr als 80 Eltern regelmäßig Bildungsinhalte und Austausch – ein Kontaktpunkt, der weit über die Öffnungszeiten des Zentrums hinausreicht. CADSE hat die Erfahrungen aus Libélula bereits mit dem eigenen Team, mit Eltern und mit dem Personal der Unidad Educativa Yugoslavia geteilt – ein schöner erster Schritt in Richtung einer möglichen Ausweitung auf weitere Schulen.

Zum Jahresende 2025 steht fest: Libélula gibt es noch, und es ist längst mehr als ein einjähriges Förderprojekt – es ist ein fester Bestandteil der Arbeit von CADSE geworden. Die Erfahrungen des ersten Jahres, vom Namen über den Standort bis zur engen Zusammenarbeit mit der Schule vor Ort, fließen jetzt in die Planung ein, wie das Zentrum langfristig weitergeführt und irgendwann vielleicht sogar auf weitere Stadtteile ausgeweitet werden kann. Für Aquisito und CADSE ist das ein doppelter Erfolg: Ein neues Bildungsangebot, das Kindern und Familien im Süden von Cochabamba heute schon zugutekommt – und ein Lernprozess, von dem beide Partner auch für zukünftige gemeinsame Projekte profitieren.



APOYO PSICOPEDAGÓGICO

¿Necesitas apoyo para tu hijo?

- ✓ Apoyo Psicopedagógico
- ✓ Estrategias de aprendizaje
- ✓ Atención personalizada

Contamos con un equipo especializado

Agenda tu Cita




¿Necesitas apoyo para tu hijo?

¿Queremos ayudarlo?

Atención personalizada

Fortalecimiento de habilidades específicas

Razonamiento Lógico Matemático

4 Estrategias de aprendizaje



EXPRESIÓN ORAL Y ORATORIA

¡Haz que tus palabras marquen la diferencia!

Domina el arte de comunicar tus ideas con claridad y seguridad.

Mejora tu autoestima, perfecciona tu expresión y aprende a cautivar a tu audiencia.

TU CITA HOY!




Conoce el verdadero Potencial de tu Hijo

Agenda tu Cita





ABC



Libélula
ESPACIO PSICOPEDAGÓGICO





ABC



Libélula
ESPACIO PSICOPEDAGÓGICO





Neuigkeiten von CADSE

APOYO ESCOLAR

Im Herzen von CADSE steht seit jeher der schulische Alltag der Kinder aus dem Barrio Mineros San Juan - und 2025 war da keine Ausnahme. Rund 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 17 Jahren kommen bei uns zusammen, aufgeteilt in eine Vormittags- und eine Nachmittagsgruppe, und werden dabei von Freiwilligen aus ganz Cochabamba begleitet. Koordiniert wird das Projekt von Erika Machaca, die genau weiß, was die Kinder in ihrem Alltag brauchen - denn sie kennt die Familien, ihre Geschichten und ihre Herausforderungen aus nächster Nähe.

Der Apoyo Escolar setzt an zwei Stellen an: Zum einen bei den Hausaufgaben und dem schulischen Lernstoff selbst. Jedes Kind hat sein eigenes Heft, in dem die Freiwilligen individuell Aufgaben stellen und Fortschritte dokumentieren - ergänzt durch didaktisches Material, das direkt bei CADSE ausgedruckt wird. So bekommt niemand ein Programm von der Stange, sondern genau die Unterstützung, die er oder sie gerade braucht. Zum anderen geht es um all das, wofür in den Familien oft schlicht die Zeit oder die Möglichkeiten fehlen:



CADSE- JULIO 2025
Del 7 al 18 de julio
PLAN VACACIONAL

Edad: 5 a 13 años.
Lugar: CADSE 2 (Ex- comedor San Juan)
Horario: Lunes a viernes, 10:00 am a 12:00pm.

Actividades:
Juegos al aire libre, Arte y manualidades, Computación, Inglés, Mini chefs, Deportes, etc.




2025 ABIERTAS
CADSE
Centro de Apoyo para el Desarrollo Social y Educativo

OFRECEMOS APOYO ESCOLAR ¡EN TODAS LAS ÁREAS!

- ✓ Matemáticas
- ✓ Lenguaje
- ✓ Lectura
- ✓ English
- ✓ Motricidad Fina y gruesa
- ✓ Computación
- ✓ Talleres de concientización Y ¡Mucho más!

10^{Bs} Mensualidad

HORARIOS DE ATENCIÓN

In einem zweiten Teil jeder Einheit bieten die Freiwilligen Workshops zu Themen an, die die Kinder sonst kaum lernen würden – Kreativität und Malen, gesunde Ernährung und gemeinsames Kochen, Sport und Teamgeist, Gartenarbeit gemeinsam mit Alerta Verde, erste Englischkenntnisse, Gesundheit und Körperpflege sowie Umweltbewusstsein und Recycling. Auch bolivianische Kultur und Traditionen haben ihren festen Platz, denn CADSE legt großen Wert darauf, dass die Kinder stolz auf ihre Wurzeln sind und diese an die nächste Generation weitergeben.

Genauso wichtig wie das Lernen ist für das CADSE-Team aber ein geschützter Raum zum Kindsein: ein Ort, an dem im Park gespielt, mit Spielzeug getobt und einfach Kind sein darf, wer im Alltag oft viel Verantwortung trägt. Insgesamt erhalten die Kinder an drei Tagen pro Woche Unterstützung – macht in Summe sechs Sitzungen wöchentlich für CADSE, organisiert von einer Koordinatorin, die sich um die Einteilung der Freiwilligen, die Aufnahme neuer Kinder und den Kontakt zu den Eltern kümmert.

Langfristig verfolgt das CADSE-Team eine klare Vision: verantwortungsbewusste, selbstständig denkende Erwachsene, die eine gute Ausbildung genießen konnten. Ein kleiner, aber wichtiger Baustein auf diesem Weg ist, dass die Familien selbst einen Beitrag von 10 Bs im Monat leisten – ein bewusster Schritt von CADSE hin zu mehr Eigenständigkeit und langfristiger Tragfähigkeit des Projekts. Aquisito unterstützt diesen Weg gerne finanziell, die inhaltliche Ausrichtung und Umsetzung liegt jedoch ganz in den erfahrenen Händen des CADSE-Teams – genau so, wie es sein soll.





MERY TORRICO

ADMINISTRACIÓN

Dass CADSE Tag für Tag verlässlich für die Kinder und Familien der Comunidad da sein kann, ist keine Selbstverständlichkeit - dahinter steckt eine Menge unsichtbarer, aber unverzichtbarer Arbeit. 2025 lag diese Verantwortung bei Mery Torrico Rojas, die als Koordinatorin dafür sorgt, dass bei CADSE alles zusammenläuft: die Freiwilligen, die Kommunikation mit Aquisito, die Kontakte in Cochabamba und nicht zuletzt die Sichtbarkeit von CADSE nach außen.

Ein zentraler Teil ihrer Arbeit ist die Koordination der Freiwilligen: Jeden Tag berichten diese über ihre Arbeit, über Herausforderungen im Umgang mit den Kindern und über ihre Pläne - und weil die meisten von ihnen keine ausgebildeten Pädagog:innen sind, braucht es viel Zeit, Geduld und Fingerspitzengefühl, um gemeinsam gute Lösungen für schwierige Situationen zu finden. Hinzu kommt die laufende Suche nach neuen Freiwilligen, die ohne Bezahlung mitarbeiten - ein Prozess, der sorgfältige Gespräche über Motivation und Arbeitsweise erfordert, gerade wenn internationale Freiwillige mit eigenen Anforderungen dazukommen.

Nach außen ist die Koordinatorin zugleich das Gesicht von CADSE: Sie ist bei besonderen Anlässen wie Workshops präsent, pflegt den persönlichen Kontakt zu Familien und Sozialpartner:innen und ist verantwortlich für die Jahresplanung mit all ihren besonderen Tagen, Evaluationen und Entscheidungen zur pädagogischen Ausrichtung. Auch die Vernetzung in Cochabamba - etwa um Sachspenden, neue Praktikant:innen oder zusätzliche Finanzierungsquellen zu gewinnen - sowie die Präsenz von CADSE in den sozialen Medien gehören zu ihren Aufgaben, damit CADSE auch über die eigene Nachbarschaft hinaus sichtbar und vernetzt bleibt.

Diese Verwaltungsarbeit ist das Fundament aller Projekte - Aquisito finanziert dankbar den Rahmen, während Umsetzung und Beziehungsarbeit vor Ort ganz in bolivianischer Hand liegen.

DANKE!

Nichts von alledem wäre ohne das Team von CADSE möglich: Fast die gesamte Arbeit geschieht ehrenamtlich, unentgeltlich und mit einem Engagement, das man nicht kaufen kann. Es sind keine Außenstehenden, die hier über die Bedürfnisse der Kinder entscheiden - die Menschen bei CADSE stammen selbst aus derselben Region und wissen aus eigener Erfahrung am besten, was gebraucht wird. Ein herzliches Dankeschön geht dabei besonders an Mery Torrico Rojas für ihre umsichtige Koordination, an Nelson Villarroel für seinen unermüdlichen Einsatz beim Aufbau von CADSE und dem Centro Libélula, sowie an Erika Machaca für ihre engagierte Leitung des Apoyo Escolar - stellvertretend für das gesamte Team, ohne das CADSE nicht das wäre, was es heute ist. Gemeinsam als Team gestalten wir Jahr für Jahr ein Stück Zukunft für die Kinder von Mineros San Juan - ¡muchísimas gracias!

Was macht eigentlich Aquisito?

Aquisito hat sich in den letzten Jahren spürbar verändert - und das ist auch gut so. Früher waren wir eine bunte Gruppe aktiver Studierender, die vor allem mit Veranstaltungen für CADSE gesammelt hat: Partys, gemeinsames Kochen und Essen, kleine Feste - immer mit viel Energie und noch mehr guter Laune. Diese Zeit hat uns geprägt und war wichtig, um Aquisito überhaupt bekannt zu machen.

Heute sieht unser Alltag anders aus. Wir sind administrativer geworden und konzentrieren uns stärker auf Spenden und Fördermittel - eine Arbeit, die weniger sichtbar ist, aber mindestens genauso wichtig, um CADSE langfristig verlässlich unterstützen zu können. Besonders das Centro Libélula hat 2025 viel Zeit in Anspruch genommen: Mit den ersten großen Fördermitteln kamen auch die ersten großen Berichtspflichten, Anträge und Nachweise - Verwaltungsarbeit, die im Hintergrund läuft, aber entscheidend dafür ist, dass wir auch in Zukunft größere Projekte wie Libélula stemmen können.

Und es gibt Grund zur Vorfreude: 2026 steht bei uns ein echtes Novum an. Gemeinsam mit den Beethovianos entsenden wir zum ersten Mal zwei Freiwillige direkt zu CADSE! Ein schöner nächster Schritt für die Partnerschaft und ein Zeichen dafür, dass wir trotz allem Verwaltungsalltag weiter wachsen und uns weiterentwickeln.

Also: Wir sind noch da - vielleicht etwas seltener auf Instagram oder an den Unis vertreten, dafür aber mit genauso viel Herzblut wie eh und je. (Apropos Herzblut: 2025 gab es sogar gleich zwei Aquisito-Hochzeiten in einem einzigen Jahr!) Wir stehen weiterhin in regelmäßigem Austausch mit CADSE und treffen uns viel, um gemeinsam zu planen und den Kontakt lebendig zu halten. Über Unterstützung, neue Freiwillige und Spenden freuen wir uns dabei immer - denn nur gemeinsam können wir das, was CADSE jeden Tag leistet, weiterhin möglich machen.





Wir sagen **DANKE!**

⊗ wünschen ein glückliches und gesundes Jahr 2026!

Du bist noch kein Mitglied und du möchtest die großartige Arbeit von CADSE unterstützen?

JETZT MITGLIED WERDEN!



Du möchtest CADSE und Aquisito e.V. bei der Realisierung der aktuellen Projekte unterstützen? Folgende Möglichkeiten stehen Dir offen:

Spenden: Egal ob Sach- oder Geldspenden, wir freuen uns über jede Hilfe und stellen gerne Zuwendungsbescheinigungen aus.

Mitglied werden: Mit einem monatlichen Mindestbeitrag ab 1€ kannst du CADSE bei der täglichen Arbeit unterstützen.

Mehr Infos zur Mitgliedschaft unter: www.aquisito.de/spenden

Du möchtest direkt spenden?

Aquisito e.V.

IBAN: DE72 4306 0967 1003 9179 00

BIC: GENODEM1GLS

Betreff: Spende

Wenn du eine Spendenbescheinigung brauchst oder du noch Fragen hast, dann schreibe uns an toni@aquisito.de.